Die 50. Werbewoche Roter Punkt Wanna war wie immer ein Erlebnis.

(Wanna) Das Wanna vom 3. bis 5. September 2010 nicht nur mit dem Helikopter über den Tellerrand geschaut hat und die neue Samtgemeinde bereits lebt, ist sicherlich vielen Besuchern an diesen Tagen klar geworden. So strömten Tausende über das Gelände in der Vorderstraße um die große Anzahl an Ausstellern und deren vielfältige Auswahl an Angeboten sowie das überaus attraktive Rahmenprogramm zu bestaunen. Auch konnten an allen Tagen Highlights wie der Staudenmarkt der Landfrauen, der Trecker-Treff am Sonntag sowie die Möglichkeit eines Helikopterfluges über Wanna und das Umland bei den Besuchern überzeugen.

Es präsentierten sich im großen Gewerbezelt und dem Außengelände über 40 Aussteller aus Wanna und der Umgebung von ihrer besten Seite. Von Schmuck und Gartengestaltung bis hin zur Photovoltaikanlage und dem kompletten Wintergarten – auf der 50.Gewerbeschau in Wanna konnte man sich über alles informieren. Die Tradition wurde fortgesetzt wie schon zu den Anfangszeiten der Werbewoche. Es wurde beraten und informiert, es konnte vor allem gekauft aber auch geschaut werden, was man eindrucksvoll gesehen und gespürt hat, so dass die Werbewoche als Kaufmesse auch in diesem Jahr wieder ihrem Ruf gerecht geworden ist. Das bunte und abwechslungsreiche Rahmenprogramm mit den verschiedenen musikalischen Aufführungen ließ zudem keine Langeweile aufkommen. Es war für jeden Geschmack etwas dabei, ob musikalisch oder kulinarisch. Die Werbegemeinschaft „Roter Punkt“ Wanna e. V. hatte anlässlich ihres Jubiläums eine Ausstellung angefertigt, in der mit vielen Bildern und alten Artikeln die vergangenen Werbewochen wieder zum Leben erweckt worden sind und die Besucher sich über die „alten Zeiten“ austauschen konnten. Diese Ausstellung fand reges Interesse. Ein herzlicher Dank hierfür geht an Rita Kamps und Fritz Schlichting.
Der Freitag begann mit der Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden der Werbegemeinschaft Werner Frank, dem Landrat Kai-Uwe Bielefeld, Ehrenlandrat Martin Döscher, Samtgemeindebürgermeister Maik Schwanemann, Bürgermeister Hans-Hermann Peters sowie weiteren zahlreich erschienene Ehrengästen. Es folgte dann der Seniorennachmittag mit musikalischer Begleitung durch Gerhard Piefke. Auch an die jüngeren Generationen wurde gedacht. So läutete die Jugendband „Vollrausch“ den überaus lebhaften Freitagabend ein, der dann durch DJ Kobby noch weiter angeheizt wurde, wobei manch ein oder anderer erst zur späten Stunde das Zelt verließ.
Der Samstag begann mit einem sehr gut besuchten Flohmarkt. Das sonnige Wetter lockte viele Besucher in die Vorderstraße. Der von den Landfrauen organisierte Staudenmarkt vor dem Ausstellungszelt zog Besucher von nah und fern an. Nach dem Mittag hatte die Prof.-Hermann-Rauhe-Schule ihren Auftritt. Bereits wenige Wochen nach Schulbeginn zeigten Mitglieder der Flöten-AG, was sie gelernt hatten. Mehrere kleine Flötenstücke leiteten den Auftritt ein. Bewegungstänze, Kanons und das gemeinsame Singen der Kinder vermittelten einem großen Publikum einen ersten Eindruck von dem, was die Schule in diesem Schuljahr auf dem musikalischen Sektor leisten möchte. Es folgte dann am Nachmittag ein Konzert der Kehdinger Blasmusikanten, sowie ein Auftritt der Cheerdance Gruppe „The Sweeties“ unter der Leitung von Susanne Rautenberg. Diese Vorführung fand bei den Zuschauern viel Applaus. Den Samstagabend rundeten dann die Original Schluchtenkracher mit fetziger Volksmusik, Schlager und rockiger Popmusik ab.
Der Sonntag bot den Besuchern viele weitere Höhepunkte. Der Morgen begann besonnen mit einem sehr gut besuchten Festgottesdienst im Zelt, bei dem Pastor Uwe Völker im gleichen Zuge sein 20jähriges Dienstjubiläum beging. Danach lud die Werbegemeinschaft alle Besucher und Gäste mit Freibier zum Frühschoppen ein. Der erstmals vom Team um Swen Rieper, Jürgen Butzke und Uwe Blohm organisierte „Trecker-Treff“ wurde sehr gut besucht. Es versammelten sich über 30 Trecker, wobei auch viele Raritäten bestaunt werden konnten und den ein oder anderen zu einem Fachgespräch verleiten ließ. Eindrucksvoll drehten die Stahlrosse abschließend eine Runde durch Wannas Straßen. Mittags versprachen die Big Band Soundtrain Stade, als auch anschließend die Hechthausener Ostemusikanten, einige unterhaltsame Stunden und rundeten so das musikalische Programm ab. Der Höhepunkt am Sonntagabend war unter Mitwirkung der Wannaer Blaskapelle die Bekanntgabe der Hauptgewinner der großen Tombola. Es fanden sich viele im großen Festzelt ein um auf ihr Glück zu vertrauen und den Hauptpreis von 500 Euro in bar zu gewinnen. Nachdem die Hautgewinnnummern bekannt gegeben wurden, dankte der 1. Vorsitzende Werner Frank dem Organisationsteam und allen Beteiligten für diese bei schönem Sommerwetter rundum gelungene Jubiläumsveranstaltung. Es steht nach dem erfolgreichen Verlauf einer 51. Werbewoche in Wanna nichts im Wege. Ein wenig von dem „frischen Wind“ dieser Veranstaltung wird man sicherlich auch am 3. Oktober 2010 in Odisheim erleben, wenn sich die Werbegemeinschaft mit einem Erntewagen am diesjährigen dort stattfindenden Ernteumzug beteiligt. Die Werbegemeinschaft Wanna e. V. möchte sich auf diesem Wege noch einmal besonders bei allen Ausstellern und Gastausstellern, dem „Trecker Treff“, der Freiwilligen Feuerwehr Wanna, der Kirche, bei den Verantwortlichen für die Vorbereitung des Platzes und der reibungslosen Durchführung der Veranstaltung, den Landfrauen, dem DRK und DRK Kindergarten für die Kinderbetreuung, der Prof.-Hermann-Rauhe-Schule und der Cheerdance Gruppe vom TSV Wanna, der Jugendband und allen weiteren Musikgruppen, den Sponsoren der Ehrenpreise und vor allem bei den zahlreichen Besuchern für den erfolgreichen Verlauf der 50. Werbewoche in Wanna bedanken.

(Werbegemeinschaft „Roter Punkt“ Wanna e.V.)